[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/4334 vom 27.04.2024]

Objekt:	Schmuckband Kaffenkahn
Museum:	Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de
Sammlung:	Templiner Stadtgeschichten
Inventarnummer:	00587

Beschreibung

Das ehemals hellblaue Schmuckband ist ausgeblichen und weist eine Reihe von roten Verfärbungen auf. Es ist an einem Ende mit zwei Reihen Spitzen-und Fransenborte sowie Goldlitze verziert. Darüber sind der Name "L. Schulz" und die Jahreszahl "1910" zu lesen. Das Modell eines Kaffenkahns wurde während des jährlichen Umzugs der Schiffer dem Zug vorangetragen. Junge Mädchen des Ortes bestickten Seidenbänder meist mit ihren Namen oder einer Jahreszahl und schmückten damit das Kahnmodell. Damit erwarben die volljährigen Mädchen das Recht, jährlich die Schifferbälle zu besuchen.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	L: 189,0 cm; B: 15,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1880-1920
	wer	Schifferverein Grunewald (Templin)
	wo	Grunewald (Templin)

Schlagworte

- Brauchtum
- Kaffenkahn
- Schifferball
- Schifferverein
- Schmuckband
- Seidenband